

## Mit Schablone basteln

### **Beitrag von „Lehrkörperin“ vom 10. April 2009 11:20**

Hallo,

wenn ich mit meinen Zweitklässlern etwas bastle, bereite ich immer Schablonen vor, da die meisten Kinder sich noch damit schwertun, z.B. einen kleinen Kreis zu zeichnen, der später die Punkte eines Marienkäfers darstellen soll. Nun denke ich mir aber, dass die Kinder auf diese Weise auch nicht lernen, wie man freihand zeichnet. Auch im Mathematikunterricht wird ja immer Wert darauf gelegt, dass sie ein Lineal verwenden.

Wo sollte das Freihandzeichnen denn dann seinen Platz im Unterricht finden? Sollte ich vielleicht doch die Schablonen lieber weglassen?

Viele Grüße, Lehrkörperin

---

### **Beitrag von „strubbelususe“ vom 10. April 2009 11:55**

Hallo,

ich vermeide Schablonen weitgehend.

Freihand wird es meist viel schöner und origineller und vor allem individueller.

Viele Grüße  
strubbelususe

---

### **Beitrag von „Lehrkörperin“ vom 10. April 2009 12:08**

Naja, schöner wird's bestimmt nicht. Das sähe dann ungefähr so aus (siehe Foto):



---

### **Beitrag von „sarahkatha“ vom 10. April 2009 12:10**

ich finde das bild ehrlich gesagt echt ganz schön!! ist doch netter, wenn man sieht, dass die kinder die selbst gemacht haben als wenn die alle gleich aussehen.  
viele grüße!!

---

### **Beitrag von „pepe“ vom 10. April 2009 12:24**

Da muss ich mich strubbeluse und sarahkatha doch schnell mal anschließen. Schablonen verwende ich auch im ersten Schuljahr nur dann, wo etwas passgenau hergestellt (ineinander gesteckt/gefalzt...) werden muss. Schöner sind individuelle Ergebnisse immer, wenn man "Schönheit" nicht mit dekorativem Bastellädchen-Schick verwechselt.

Gruß,  
Peter

---

### **Beitrag von „strubbeluse“ vom 10. April 2009 12:51**

Zitat

*Original von Lehrkörperin*

Naja, schöner wird's bestimmt nicht. Das sähe dann ungefähr so aus (siehe Foto):



Ich mag den Käfer.

Ich mag generell alle Kinderzeichnungen.

Nichts finde ich furchtbarer, als wenn dreißig identische Käfer am Fenster hängen.

Aber das scheint Geschmackssache zu sein.

Den Kindern bedeuten ihre Werke meist wesentlich mehr, wenn sie sie selbstständig und ohne Vorlage gestaltet haben.

Das ist zumindest meine Erfahrung.

Und Schönheit liegt ja sowieso meist im Auge des Betrachters.



---

## **Beitrag von „Lehrkörperin“ vom 10. April 2009 13:07**

Den Käfer habe übrigens ICH in Paint gemalt :-)). Musste mich gar nicht so arg anstrengen, damit er asymmetrisch und krakelig wird ;-).  
Aber schön, dass er euch gefällt!  
Dann werde ich die Schablonen also in Zukunft mal weglassen.

---

## **Beitrag von „Friesin“ vom 10. April 2009 13:45**

ich denke, es kommt drauf an, was man erreichen möchte:

wenn man möchte, dass die Kinder **selbst** tätig werden, sollte man unbedingt auf Schablonen verzichten.

Beim Schreibenlernen nimmt man ja auch keine Schablonen, um die Handschrift schöner hinzubekommen 😊

möchte man erreichen, dass die Eltern sagen: "boah, das sieht aber alles (gleich) schön aus" und irgendwelche 08 15 Maßstäbe anlegen, dann her mit den Schablonen

Ich wäre für Variante 1 ! 😊